Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Falk Lange

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de*

21.10.2015

Architekturausbildung wechselt von der HTW Dresden an die TU Dresden

Wissenschaftsministerin Stange begrüßt Konzentration von Ausbildung und Forschung

Die TU Dresden und die HTW Dresden haben ihre Studienangebote in der Fachrichtung Architektur miteinander abgestimmt. Im Ergebnis dieses Prozesses werden Lehre und Forschung zum 1. September 2018 in einem universitären Profil an der TU Dresden zusammengeführt. „Ich danke den Beteiligten für diese Abstimmung und freue mich, dass die Architekturausbildung in Dresden demnächst an einer Hochschule gebündelt ist und dadurch eine größere Ausstrahlung entwickeln kann“, erklärt Wissenschaftsministerin Dr. Eva-Maria Stange. „Ich bin froh und dankbar dafür, dass die Beteiligten sich im Sinne einer stärkeren Profilierung beider Hochschulen zu diesem Zusammenschluss entschieden haben. Es ist wichtig, dass für Lehre und Forschung effiziente Strukturen gebildet werden“, ergänzt die Ministerin.

Die Fakultät Architektur der TU Dresden und der Lehrbereich Architektur der Fakultät Bauingenieurwesen/Architektur der HTW Dresden werden sich unter dem Dach der TU zusammenschließen. Um diese Konzentration der Architekturausbildung langfristig vorzubereiten und zum Wintersemester 2018 abzuschließen, immatrikuliert die HTW Dresden bereits ab dem aktuellen Wintersemester 2015/16 nicht mehr in den Bachelorstudiengang Architektur und ab Wintersemester 2016/2017 nicht mehr in den Masterstudiengang Architektur. Allen Studierenden, die an der HTW Dresden bereits studieren, wird die ordnungsgemäße Weiterführung ihres Studiums auch über die Regelstudienzeit hinaus und der Abschluss ihres Studiums an der HTW garantiert. Die bisher an der HTW im Studiengang Architektur tätigen Professoren und Lehrkräfte werden von der TU Dresden übernommen.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Nach dem Zusammenschluss der Architekturausbildung der Westsächsischen Hochschule Zwickau und der HTWK in Leipzig wird die Konzentration von Lehre und Forschung auf diesem Gebiet mit der Bündelung der Dresdner Studiengänge an der Technischen Universität Dresden abgeschlossen sein.